



1

Gustav Josef Pabstmann, k. k. nied.-österr. Bezirks-Vorsteher a. D. gibt vom tiefsten Schmerze gebeugt, im eigenen und im Namen seines Sohnes **Gustav Ludwig Pabstmann**, Reichsraths- und Landtags-Abgeordneten, dessen Gattin **Eugenie Pabstmann**, und seiner Enkel **Gustav, Eugenie, Eberhard** und **Editha** die für sie höchst betäubende Nachricht von dem Ableben der innigstgeliebten Gattin, beziehungsweise Mutter, Schwieger- und Grossmutter der Frau

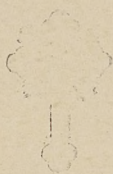
Therese Pabstmann.

Sie starb mit den heiligen Sterbesakramenten versehen, am Dienstag den 26. Mai, um 1 Uhr Nachmittags im 68. Lebensjahre an Lungenlähmung.

Die irdische Hülle wird Freitag den 29. Mai im Schlosse zu Mladějov um 3 Uhr Nachmittags eingeseget und auf dem dortigen Friedhofe in der Familien-Gruft zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heiligen Seelenmessen werden am Samstag den 30. Mai um 9 Uhr vormittags in der Patronatskirche zu Mladějov gelesen werden.

Schloss Mladějov, den 26. Mai 1891.



Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Faint, illegible title or heading, possibly bleed-through.

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.